

Hinweise für begleitende Erwachsene

Thema:	Klasse/Schulform:	Zeitrictwert:	Fach:
1. Merkmale ausgewählter Textsorten 2.1 Gerhard Zwerenz „Nicht alles gefallen lassen“ 2.2 Bob Blume „Deutschstunde“	Klasse 9/10 an Haupt-, Ober-, Realschulen sowie an Integrierten Gesamtschulen	3-4 Stunden 3-4 Stunden 3-4 Stunden	Deutsch
Bei der Bearbeitung sind digitale Werkzeuge/Geräte erforderlich:	JA		

Der Unterrichtsvorschlag „Textsortenmerkmale: Allgemeines und Konkretisierungen“ hat 3 Teile, die in 3 Lernpfaden beschrieben sind. Die jeweiligen „Lernpfade“ sowie die beiden Texte stehen in der rechten Spalte zum Download bereit.

<p>Lernpfad 1: Kenntnisse zu Merkmalen ausgewählter Textsorten wiederholen – vertiefen anwenden</p> <p>Details werden in der Datei „Lernpfad-Merkmale-Textsorten“ beschrieben.</p>	
<p><u>Phase 1 - Vorkenntnisse notieren</u></p>	<p>Hier sollen die Vorkenntnisse Ihrer Kinder aktiviert werden, die Überprüfung/Erweiterung erfolgt anschließend.</p>
<p><u>Phase 2 – Recherche</u></p>	<p>Mithilfe der angegebenen Links werden die Textsortenmerkmale recherchiert und anschließend stichpunktartig und übersichtlich festgehalten.</p> <p>In dieser Phase können Sie sich als Zuhörende zur Verfügung stellen und sich die Merkmale der unterschiedlichen Textsorten erklären lassen. Stellen Sie Rückfragen und geben Sie auf jeden Fall ein konstruktives Feedback.</p>
<p><u>Phase 3 – Anwendung</u></p>	<p>Es werden zwei Texte zunächst lediglich auf die Merkmale hin überprüft. Wichtig ist, dass die Aussagen mit den entsprechenden Textstellen belegt und damit „bewiesen“ werden.</p> <p>Ein weiterer (auch kreativ-produktiver) Umgang mit den Texten erfolgt in der nächsten Unterrichtssequenz.</p>
<p>Lernpfad 2.1: Gerhard Zwerenz „Nicht alles gefallen lassen“</p> <p>Details werden in der Datei „Lernpfad-Anschluss-Zwerenz“ beschrieben.</p>	
<p>Den Text lesen und politisch und geschichtlich einordnen</p>	<p>Nach der ersten Bestimmung der Textsortenmerkmale folgt nun eine inhaltliche Beschäftigung mit der Satire von Gerhard Zwerenz.</p> <p>Wichtig ist hierbei, dass die SuS den Text nochmals genau lesen – möglicherweise können Sie beim Textverständnis helfen und gemeinsam über die geschichtlichen Hintergründe sprechen.</p>

Kreative Schreibaufgabe	<p>Wichtig ist, dass vor dem Schreiben eine Planung (in Form einer Sammlung) erfolgt, die beim Strukturieren und Verfassen des eigenen Textes hilfreich ist. Die Überarbeitung eines selbst verfassten Textes stellt erfahrungsgemäß eine große Hürde dar; Sie könnten vorschlagen, den Text erst einmal ein bis zwei Tage „ruhen“ zu lassen, da eine Be- und Überarbeitung mit Distanz häufig leichter fällt.</p> <p>Der Text sollte dann in inhaltlicher und formaler (Rechtschreibung, Zeichensetzung) überarbeitet werden.</p>
Textmerkmale der Satire erkennen und begründen	<p>Hier wird noch einmal auf die vorherige Sequenz „Merkmale ausgewählter Textsorten“ Bezug genommen, um das erworbene Wissen zu festigen. Die Darstellung der begründeten eigenen Meinung rundet die Beschäftigung mit der Satire ab. Stellen Sie ggf. Rückfragen.</p>
<p>Lernpfad 2.2: Bob Blume „Deutschstunde“</p> <p>Details werden in der Datei „Lernpfad-Anschluss-Blume“ beschrieben.</p>	
Den Text lesen und interpretieren	<p>Auch die Kurzgeschichte wird nach der Bestimmung der Merkmale inhaltlich bearbeitet. Die Vorarbeiten sind wichtig für die Auseinandersetzung mit dem Text und unterstützen das Textverständnis.</p> <p>Sie können sich alle Bearbeitungen erklären lassen und auch inhaltlich ins Gespräch kommen.</p>
Kreative Schreibaufgabe	<p>Dies ist eine anspruchsvolle Aufgabe, bei der Sie möglicherweise bei der Themenfindung unterstützend wirken können.</p> <p>Gut wäre es, wenn Sie sich die Merkmale nach dem Verfassen und Überarbeiten der Kurzgeschichte am konkreten Text zeigen und erklären lassen.</p>